

Aus den Verhandlungen des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand hat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2026 folgende Geschäfte behandelt:

1. Die Jahresrechnung 2025 inkl. Bericht wurde z.H. GPK verabschiedet.
2. Der Gemeindevorstand hat der Anwaltskanzlei Caviezel und Partner die Vollmacht zur Vertretung der Gemeinde Trin im Zusammenhang mit den Einsprachen gegen das Konzessionsgesuch Überleitung Lugnez erteilt.
3. Da aufgrund der heutigen Situation eingangs Trin Mulin - Fahrtrichtung Flims - Unklarheit besteht, ob der Ortsbeginn lediglich für die Ausfahrt nach Trin Dorf oder auch für die Hauptstrasse gilt, genehmigt der Gemeindevorstand die vom Kanton beantragte Verschiebung des Signals (Ortsbeginn Trin Mulin) zum Signalständer der Höchstgeschwindigkeit 50.
4. Der Gemeindevorstand stellt fest, dass für die eingereichte Initiative «Verringerung des Verkehrs zum Crestasee durch Trin» die benötigte Anzahl Unterschriften erreicht worden ist und die Initiative nicht rechtswidrigen Inhalts ist. Die Initiative " ist somit formell zustande gekommen.
5. Der Gemeindevorstand verlängert die Unterstützung der Leiterrekrutierung und - entschädigung der JO Trin um ein weiteres Jahr analog des Konzeptes der letzten Saison.
6. Ein Einbürgerungsgesuch wurde genehmigt.
7. Die Gemeinde Trin unterstützt das Vorgehen beim regionalen Arbeitszonenmanagement mit einer freiwilligen Eigentümerbefragung.

Gemeindevorstand Trin